

Mehr S-Bahnen zum Dresdner Stadtfest-Wochenende

Nächtliche Züge bringen Besucher sicher nach Hause

Vom 19. bis 21. August lädt Dresden zum Stadtfest ein. Zusätzliche S-Bahnen nach Meißen und Pirna sowie Busse in die Region bringen die Gäste aus dem Umland nach der Feier sicher nach Hause. Der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) ist mit Partnern ebenfalls vor Ort und lädt neben dem Kulturpalast auf der Schlosstraße zum Besuch ein.

So fahren in den Nächten zu Samstag und Sonntag die letzten S-Bahnen nach Meißen um 0.30 Uhr und 1.08 Uhr ab Dresden Hauptbahnhof, nach Pirna starten die S-Bahnen um 1.29 Uhr und 1.59 Uhr. Für die späte Heimreise in die Region sorgen außerdem die Busse des VVO-Nachtverkehrs. Die acht Nachtbuslinien nach Meißen, Radeburg, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Heidenau und Pirna, Dippoldiswalde, Wilsdruff und Freital fahren abgestimmt auf die Postplatztreffen der DVB AG um 1.15 Uhr und 2.45 Uhr.

„Wir stehen auf der Schlosstraße direkt beim Kulturpalast“, sagt Peggy Froß, Eventmanagerin im VVO. „Gemeinsam mit dem Regionalverkehr Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, der Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft und der DB Regio AG haben wir aktuelle Tipps rund um Bus, Bahn, Dampflok und Fähre im Gepäck.“ Aktives Erleben wird am gemeinsamen Stand großgeschrieben: So macht eine Biathlonstrecke Lust auf künftige Fahrten ins verschneite Osterzgebirge mit dem Wander- und Ski-Express. Wer gern auf Schusters Rappen unterwegs ist, kann sich schon einen Startplatz bei der MoPo-Herbstwanderung 2022 sichern. Die Traditionsbahn Radebeul e. V. bringt eine Draisine mit. Auf Bus-Sitzen können kleine und große Besucher den Hörgeschichten zur Buslinie M lauschen. Sie verbindet Meißen und Moritzburg und hat reichlich Erlebnispotenzial. Junge Besucher können sich bei der Industrie- und Handelskammer Dresden rund um das Thema Berufsausbildung informieren. Für die Allerjüngsten sind natürlich auch das VVO-Maskottchen Mobilius, der beliebte Beuteldruck und die Hüpfburg mit vor Ort.

Informationen zum Fahrplan und zu den passenden Tickets gibt es im Internet unter **www.vvo-online.de** und an der VVO-InfoHotline unter 0351 8526555.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse